



Informationen zur Organisation von Bachelor- und Masterarbeiten



Vorbemerkungen

- Alle Regelungen zur Bachelor-/Masterarbeit sind in der **Prüfungsordnung** festgehalten: <http://www3.uni-bonn.de/studium/im-studium/studienorganisation/pruefungsordnungen>

Bitte beachten Sie die für Sie aktuelle
Prüfungsordnung
(abhängig vom Zeitpunkt der Einschreibung!)



Vorbemerkungen

- Die Prüfungsämter der Philosophischen Fakultät sowie des BZL halten jeweils ausführliche Leitfäden bereit:

BA (Fakultät):

<https://www.philfak.uni-bonn.de/de/studium/pruefungsamt/download/handreichung-zur-bachelorarbeit>

MA (Fakultät):

<https://www.philfak.uni-bonn.de/de/studium/pruefungsamt/download/handreichung-zur-masterarbeit>

BA (BZL):

https://www.bzl.uni-bonn.de/studium/copy_of_studiengaenge/copy_of_bachelorstudiengang/bachelorarbeit-1

Anspruch d. Abschlussarbeit

„Die Bachelorarbeit / Masterarbeit ist eine schriftliche Prüfungsarbeit, die zeigen soll, dass der Prüfling in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet des Studiengangs selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten, einer Lösung zuzuführen und diese angemessen darzustellen.“

(Auszug Prüfungsordnung)

Umfang der Arbeit

Bachelorarbeit:

- PO vor 2012: **35-70 Seiten**
- PO ab 2012: **35-60 Seiten /
70.000-120.000 Zeichen**

Masterarbeit:

- PO 2006-2007: **60-120 Seiten**
- PO 2009: **80-100 Seiten**
- PO ab 2012-13: **60-120 Seiten /
120.000-240.000 Zeichen**

Lehramt:

- BA (2011-2017): **70.000-100.000 Zeichen**
- M.Ed. (2014-2017): **80.000-120.000 Zeichen**

Themensuche

- B.A.: Im **Kernfach/Begleitfach-Modell** wird die Arbeit i.d.R. im KF geschrieben, im **Zweifach-B.A.** sowie im **Lehramt** kann die Arbeit in einem der beiden Fächer nach freier Wahl geschrieben werden.
- Eigenständige Themensuche (z.B. aus Seminarkontexten heraus) nach Möglichkeit vor der ersten Sprechstunde bei den möglichen Betreuern/Gutachtern



Prüfersuche

- Grundsätzlich kommt **jeder Lehrende** als Prüfer in Frage
- Es werden immer **zwei Prüfer** benötigt, wobei der Erstgutachter/-prüfer auch der Betreuer Ihrer Arbeit ist
- Sprechen Sie zunächst einen **Erstgutachter** an, häufig schlägt dieser selbst einen Zweitgutachter vor
- Der **Zweitprüfer** garantiert eine faire Benotung der Arbeit durch ein Zweitgutachten – die Endnote errechnet sich aus dem Mittelwert der beiden Noten
- Besonderheit Lehramt: Eine der beiden Prüfer muss habilitiert sein (Prof. / PD)

Anmeldung der Arbeit

Die Bachelorarbeit ist anmeldbar ab:

- PO vor 2012: **120 LP**
- PO ab 2012: **108 LP**
- BA LA: **48 LP im Fach**

Die Masterarbeit ist anmeldbar ab:

- PO 2006-2018: **60 LP**
- MA LA (M.Ed.): **45 LP im Fach**
- Sobald die LP-Grenze erreicht ist, kann die Bachelorarbeit jederzeit angemeldet werden – es gibt **keine festen Fristen**
- Studierende, die an ihren Bachelor einen Master anschließen möchten, müssen zusätzlich auf **Übergangsfristen** (Abgabe BA-Arbeit bis 31.03. für SoSe / 30.09. für WiSe) achten.



Anmeldung der Arbeit

Die Abschlussarbeiten werden über die Abgabe des **Anmeldeformulars** im Prüfungsbüro (Fakultät oder BZL für Lehramt) angemeldet.

Auf dem Prüfungsformular wird das **Thema** verbindlich festgehalten – anders als bei Hausarbeiten muss dieses Thema /dieser Titel exakt beibehalten werden.

Das Formular wird von Ihnen und beiden Prüfern **unterschrieben**.

Link zu den Anmeldeformularen:

- „[Anmeldung zur Bachelorarbeit](#)“
- „[Anmeldung zur Bachelorarbeit](#)“ (Lehramt)
- „[Anmeldung zur Masterarbeit](#)“

Schreibzeit

Bachelorarbeit

- PO vor 2012: **5 Monate**
- PO ab 2012: **3 Monate**
- Lehramt: **5 Monate**

Masterarbeit

- PO vor 2009: **10 Monate**
- PO ab 2009: **6 Monate**
- Lehramt: **5 Monate**

In jeder Prüfungsordnung ist eine Verlängerungsmöglichkeit (etwa bei empirischen Arbeiten, schwieriger Literaturrecherche o.ä.) von max. 6 Wochen vorgesehen – Anträge sind frühzeitig im Prüfungsbüro zu stellen.



Sonderfall: Rückgabe des Themas

- Innerhalb einer bestimmten Frist können Sie das Thema Ihrer Arbeit ‚zurückgeben‘, es gilt dann als nie ausgegeben und die Arbeit wird nicht als Fehlversuch gewertet; Sie können eine neue Arbeit zu neuem Thema anmelden.
- Eine Themenrückgabe ist nur einmalig möglich und muss rechtzeitig im Prüfungsbüro beantragt werden.
- Fristen nach Prüfungsordnung:
BA: 2 Monate (vor 2012) / 1 Monat (ab 2012)
BA LA: 2 Monate
MA: 2 Monate
M.Ed.: 1 Monat

Abgabe und Benotung

- In allen Studiengängen muss der über das Prüfungsbüro mitgeteilte (und in Basis hinterlegte) **Abgabetermin** unbedingt eingehalten werden!
- Abgabe in **dreifacher Ausfertigung** in Papierform (Din-A4, gebunden) sowie in einer zusätzlichen elektronischen Version (pdf auf CD) im jeweiligen Prüfungsbüro
- **Korrekturfrist:** BA: 6 Wochen, MA: 8 Wochen
- **Notenmitteilung** durch Prüfungsbüro und Eintragung in Basis
- Im Falle eines **Nicht-Bestehens** kann eine BA-/MA-Arbeit einmalig wiederholt werden.
- **Zeugniserstellung** nach *letzter* Noteneintragung (+ etwa 2 Wochen Bearbeitungszeitraum)



Ablaufplan BA/MA-Arbeiten im Gesamtüberblick

- Vor der Anmeldung (*ca. 1 Monat*):
 - Themensuche/-absprache mit dem Betreuer
 - Ausfüllen des Anmeldeformulars inkl. der Unterschriften beider Prüfer
- Anmeldung (*Schreibzeit: BA: 3-5 /MA: 5-6 Mon.*):
 - Einreichung des Anmeldeformulars im Prüfungsbüro
 - Zulassung und Mitteilung des Themas und Abgabetermins durch Prüfungsbüro
- Übergang BA-MA (*unabhängig von indiv. Abgabetermin*):
 - Späteste Einreichung der Arbeit bis zum **31.03.** (SoSe) bzw. **30.09.** (WS)
 - im Lehramt: bis zum **30.09.**

... noch Fragen?



Viel Erfolg bei Ihrem Studienabschluss!

